



An die Mitglieder des
Schulausschusses

Eitorf, 24.04.2023

EINLADUNG

zur 9. Sitzung des Schulausschusses
Sitzungsort: Naturwissenschaftliches Zentrum („Leonardo“) am Siegtal-Gymnasium, Am Eichelkamp
Sitzungstag/-beginn: Donnerstag, den 11.05.2023 um 18:00 Uhr

Tagungsordnung

To.- Pkt. Beratungsgegenstand Bemerkungen

Öffentlicher Teil

	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten	
1	Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung	Kein Einwand
2	Bericht der Schulleitungen	Mitteilung
3	Vorstellung der Ergebnisse des päd. Tages der MosaikSchule inkl. Planungsentwurf für den Neubau der MosaikSchule	Präsentation v. Herrn Patt
4	Sachstand Ausschreibung Schulverpflegung	
5	Einwohnerfragestunde	
6	Bekanntgaben	
7	Anregungen und Fragen	

Nichtöffentlicher Teil

8	Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung	Kein Einwand
9	Bekanntgaben	
10	Anregungen und Fragen	

Mit freundlichen Grüßen


Dietmar Tendler
Vorsitzender

gesehen:


Rainer Viehof
Bürgermeister

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE

zu TO.-Pkt.

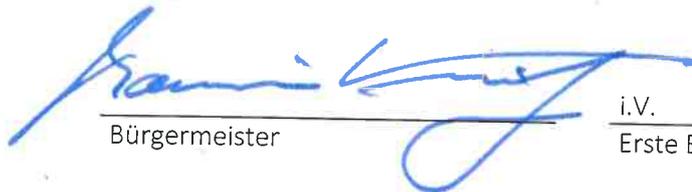
2

Eitorf, den 24.04.2023

interne Nummer XV/0698/V

Amt 40 - Amt für Jugend und Schulen

Sachbearbeiter/-in: Jessica Gauchel



Bürgermeister

i.V.

Erste Beigeordnete

MITTEILUNGSVORLAGE

- öffentlich -

Sitzungsvorlage

Schulausschuss

11.05.2023

Tagesordnungspunkt:

Bericht der Schulleitungen

Mitteilung:

Die Berichte der Schulleitungen sind als Anlage der Mitteilungsvorlage beigelegt:

- Anlage 1: GGS Alzenbach-Mühleip
- Anlage 2: MosaikSchule Eitorf-Harmonie
- Anlage 3 OGS der MosaikSchule Eitorf-Harmonie
- Anlage 4: Siegtal-Gymnasium
- Anlage 5: Sekundarschule – Schule an der Sieg

Bericht der Schulleitungen

GGG Alzenbach-Mühleip		
Schülerzahlen	Aktuell	Entwicklung
	Standort Alzenbach: 184 Standort Mühleip: 139	Das Anmeldeverfahren der Schulneulinge 2023 ist abgeschlossen. Die Verfahren zur Überprüfung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs laufen noch; einige Kinder werden im GU an den Standorten aufgenommen; nur wenige werden die Förderschule besuchen
Personalsituation	<p>Ab dem 01.06. fängt die neue Sozialpädagogische Fachkraft für den Schulverbund an. Sie entwickelt schwerpunktmäßig in der Schuleingangsphase die Förderung der basalen Kompetenzen und auch die intensive Kooperation zwischen unserer Schule und den Kindergärten stetig weiter;</p> <p>Die Stellenplanbesetzungsgespräche erfolgen am Montag, 24.04.23. Erst danach kann über die weitere Planung der Versorgung der Klassen gesprochen und geplant werden.</p> <p>Ob weiterhin eine Honorarkraft im Rahmen des Programms "Aufholen wegen Corona" eingestellt wird, ist noch offen.</p> <p>Z. Zt. befindet sich der Sonderpädagoge für beide Standorte noch bis Oktober im Erziehungsurlaub. Z. Zt. müssen deshalb die jeweiligen Klassenlehrerinnen diese Aufgaben mit übernehmen.</p> <p>Die Schulsozialarbeiterin versorgt beide Standorte, was mitunter durch den ständigen Einsatzwechsel der Schulorte nicht immer einfach zu gestalten ist bzw. belastend wirkt. Eine Ausstattung von Schulsozialarbeit beider Standorte durch jeweils eine Person wäre wünschenswert. Die sozialen Problematiken haben an beiden Standorten nach der Coronazeit sehr zugenommen.</p> <p>z. Zt. Befindet sich unsere Konrektorin im Erziehungsurlaub, wird am 01.02.2023 zurückkehren, beginnt dann im April ihren Mutterschutz; Ab Sommer tritt eine neue Bundesfreiwilligenbedienstete ihren Dienst am Hauptstandort Alzenbach an. Eine Stelle am Teilstandort Mühleip ist noch vakant. Wir hoffen, dass diese auch noch besetzt werden kann.</p>	
Raumsituation	<p>Alzenbach:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die beengte bzw. unzureichende Raumsituation ist nach wie vor unverändert. Im Moment nutzen wir die Frankenhalle noch nicht wie geplant, da die Gemeinde auf die Genehmigung des eingereichten Bauantrags zur Nutzungsänderung noch abwarten muss. Ein Nutzen der Halle und das Einräumen der Sitzmöbel macht deshalb erst nach Genehmigung Sinn. - In der nächsten Stundenplangestaltung wird die Nutzung der Sporthalle Mühleip mit eingeplant, so dass in Alzenbach die Geräuschkulisse während des Unterrichts durch die nebenan stattfindenden Sportstunden minimiert werden kann. Durch das Schulamt ist der Bustransfer genehmigt. 	
- Entwicklung - Vormittag/Nachmittag		

- Im Sekretariat und Lehrerzimmer wurden überaltete Akten und Lehrmittel entsorgt, so dass nun ein wenig Lagerplatz in kleinem Umfang geschaffen wurde.
- In der letzten Woche ist am Hauptstandort Alzenbach eingebrochen worden. Durch das Entfernen des demolierten Tresors und das Abhängen von Regalen aus arbeitsschutztechnischen Vorgaben wäre ein Anstrich der Räume von Nöten.
- Das Forum soll ebenfalls „überarbeitet“ werden und veraltete Sachen wie Leinwandbilder abgehängt werden. Danach müsste das Forum einmal gestrichen werden. Hier erfolgen noch die Hinweise an die Gemeinde.
- Am Standort Alzenbach fehlen lt. Herrn Raimund Patt 600m². Es fehlen Differenzierungsräume, um Förder-Kleingruppen und auch Sprachfördergruppen/DaZ (Deutsch als Zweitsprache) sinnvoll stattfinden zu lassen.
- Die eingebauten Schallschutzrollen in der Pausenhalle unten hat bisher keine Wirkung gezeigt. Die Geräuschkulisse ist nach wie vor unerträglich auch schon mit wenigen Kindern. Da in der Nachmittagsbetreuung sehr viele Kinder sind, arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuung unter suboptimalen Bedingungen.
- Wir suchen gemeinsam mit dem Kollegium nach Raumlösungen und gemeinsamen Raumnutzungsmöglichkeiten, sind jedoch durch das Nichtvorhandensein der eigentlich notwendigen Flächen nach wie vor sehr eingeschränkt.
- Wir planen den Sportgeräteraum umzufunktionieren und hier auch Lehr- und Lernmittel unterzubringen. Der jetzige Lehrmittelraum soll weiter teilweise als Lehrmittelaufbewahrung dienen, jedoch auch die Möglichkeit eines Differenzierungsraumes bekommen.
- Durch die Veränderung der Personalzusammensetzung bzw. die Entwicklung zum Multiprofessionellen Team (Hinzukommen der Sozialpädagogischen Fachkräfte, Sonderpädagogen, Schulsozialarbeiterin, Honorarkräfte) sind leider nicht genügend Arbeitsplätze in den Lehrerzimmern vorhanden. Es ist nur ein Arbeitsplatz mit digitaler Ausstattung vorhanden, der letztlich auf den Drucker im Lehrerzimmer zugreifen kann. Es bedarf einer umfangreichen Absprache, um Zeiten zu schaffen, an denen jeder einmal Arbeitszeit am vorhandenen Arbeitsplatz zugewiesen bekommen kann. Elterngespräche werden im Schulleitungsbüro geführt. In dieser Zeit muss die Schulleitung/Betreuungsleitung das Büro verlassen.

Mühleip:

- Eine Begehung seitens des Schulträgers und eines Fachmanns vom Siegburger Bauamt ist in der alten Hausmeisterwohnung erfolgt. Hier regte die Schulleitung kurzfristig die Nutzung als Lagermöglichkeiten an, denn z.B. Paletten Papier lagern z. Zt. im Behinderten-WC.
- An beiden Standorten werden Räume durch Lehrerinnen und Betreuerinnen gemeinsam genutzt. Auch am Teilstandort fehlt Arbeitsplatz. Nicht alle LehrerInnen haben Plätze im

	<p>Lehrerzimmer. Gemeinsame Konferenzen müssen in Klassen verlegt werden. Hier ist das Sitzen auf Kinderstühlen auf längere Dauer suboptimal.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Lehrerzimmer ist ebenfalls nur ein Arbeitsplatz vorhanden. Laptops, die die Kolleginnen und Kollegen als Dienstgerät benutzen, sind nicht ins Netz mit eingepflegt bzw. können nicht auf den Pädagogischen Drucker zugreifen. Die Vorbereitungsarbeiten werden hierdurch erschwert.
<p>Betreuungssituation</p>	<p>Alzenbach: Betreuungszahlen siehe letzter Bericht. Preise werden zum nächsten Schuljahr ansteigen. Der Schulträger hat es möglich gemacht, dass wir mit intelligenten Holzhockern, die auf dem Boden direkt stehen, nun im Flurbereich Differenzierungsphasen nutzen können. Herr Patt hat sich bereits Rückmeldungen zu der Raumnutzung gegeben. Lt. seinen Angaben fehlen uns ca. 400m², um eine „vernünftige, kindorientierte“ Betreuung im Ganztags zu installieren. Das Lehrerzimmer „platzt aus allen Nähten“. Die Betreuerinnen haben keinen ausreichenden Sozialraum, das Lehrerzimmer gemeinsam zu nutzen, scheitert an der Platzproblematik im selbigen Raum.</p> <p>Mühleip: Aktuelle Zahlen: 63 Kinder, davon 35 13+-Verträge Ab dem 01.08. übernimmt die Gemeinde die Trägerschaft der Betreuung. Es gibt Zusagen von Mitarbeiterinnen, die bei der Elterninitiative angestellt waren. So könnte den Kindern sehr wahrscheinlich ein guter Übergang in die neue Trägerschaft geschaffen werden. Die Arbeitsverträge sind noch nicht geschlossen worden. Weitere Betreuungsplätze sind schon vergeben worden.</p> <p>Auch hier ist die Schulbegehung erfolgt:</p> <p>Da die Trägerschaft beider Standorte in der Hand der Gemeinde liegt, haben alle Kinder, die Betreuung benötigen, nach den Sommerferien einen Betreuungsplatz.</p>
<p>Aktuelles</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ukraine - Corona - Usw. 	<ul style="list-style-type: none"> - Z. Zt. sind keine weiteren Flüchtlingskinder aus der Ukraine hinzugekommen. - Extra eingerichtete Lehrerstelle zur Unterstützung der Kinder ist eingerichtet und besetzt worden. - Sprachverständigung ist weiterhin vereinzelt schwierig. <p>Schulentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterarbeit an Grundwerten/Pädagogische Grundwerte - Begleitung im Prozess auf dem Weg zum GU (Gemeinsamer Unterricht)/1. Und 2. Pädagogische Konferenz hat stattgefunden - Intensivierung im Bereich sozial-emotionales Handeln durch Teamgeister-Konzept: hat am 08.02. stattgefunden.

	<ul style="list-style-type: none"> - Auf dem Weg zur OGS (Begleitung durch Raimund Patt/Schulbegehungstermine haben an beiden Standorten stattgefunden: 31.01. Alzenbach und 03.02. Mühleip: Es besteht ein deutlicher Raummehrbedarf an beiden Standorten; es sollten kurzfristige Planungsmaßnahmen erfolgen, um die vorhandenen räumlichen Strukturen optimaler nutzen zu können. - Erstellung Schutzkonzept Sexualisierte Gewalt - Arbeit am Grundwortschatz - Eltern/Kolleg*innen-Workshop zur Essensverpflegung der Kinder an beiden Standorten hat stattgefunden: die Ausschreibungsparameter sind gemeinsam erstellt und festgelegt worden. 	
Projekte und Veranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationen - Feste - Projektwochen 	Was	Termin
	<ul style="list-style-type: none"> Tag des Wanderns BJS/Sponsorenlauf Schulfest Lesewettbewerb 	<ul style="list-style-type: none"> 12.5. 02.06.23

gez. Tanja Radwan

Bericht der Schulleitungen

MosaikSchule Eitorf-Harmonie		
Schülerzahlen	Aktuell	Zukünftige Entwicklung
	<p>406 (davon 87 am Standort Harmonie, davon 162 Kinder in der OGS / 28 in der Übermittagsbetreuung / 71 in FlieG (Harmonie)</p> <p>35 Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen</p> <p>56 Kinder in der Erst- und Zweitförderung (aus unterschiedlichen Ländern)</p>	<p>23/24: 98 Abgänger</p> <p>Schulneulinge: 118 Schulanmeldungen sind abgeschlossen 20 Kinder ohne KiTa-Erfahrung</p> <p>= 4 Eingangsklassen in der Brückenstraße/1 in Harmonie</p>
Personalsituation	<p>Schulleiterin und Konrektorin</p> <p>Alle Stellen konnten besetzt werden (aktuelles Schuljahr) – zwei weitere Stellenausschreibungen wurden uns zur Verfügung gestellt</p> <p>Aktuell 6 Vertretungs-Lehrkräfte mit Teilzeitverträgen (alles Student:innen, die schwierig im Stundenplan zu planen sind),</p> <p>Wir sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 39 Lehrkräfte, davon <li style="padding-left: 20px;">5 Sonder- und Sozialpädagoginnen - 1 Referendarin - 1 MPT-Kraft - 3 HSU-Lehrer (Herkunftssprachlicher Unterricht in Türkisch, Griechisch und Arabisch) <p><u>Personal der Gemeinde:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 Sekretärin - 2 Schulsozialarbeiterinnen in Teilzeit (für beide Standorte), - 1 Hausmeister mit 1 Unterstützung (verantwortlich für beide Standorte) - 6 Reinigungskräfte (davon 2 in Harmonie), davon sind ___ Stellen vakant <p><u>Küche:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Frisch Gekochtes in Harmonie – gute Qualität! - Caterer für den Standort Brückenstraße <p>Das Essen steht auf dem Prüfstand – Ausschreibung mit dem Ziel für das kommende Schuljahr auszuschreiben, ist auf dem Weg</p> <p>Workshop (mit Eltern, Schule und OGS-Team) für die</p>	

	<p><u>Brückenstraße ist abgeschlossen unter Leitung von Frau Gauchel.</u></p> <p>17 Klassenleitungen (davon 4 am Standort Harmonie)</p> <p>Bildung einer internationalen Klasse mit rund 14 Kindern, die kein Deutsch können. Aufgrund der knappen Personalsituation wurde die Unterrichtszeit auf 2 Stunden täglich reduziert und die Kinder einer festen Klasse zugeordnet. D.h. die Kinder wechseln täglich zwischen den Lerngruppen. Eine kleinere Gruppe entsteht gerade in Harmonie, die mit 2 h pro Woche eine Sprachförderung erhält.</p> <p>Wir beschulen zwei Kinder aus der Ukraine, die an einer Förderschule besser aufgehoben wären. Da diese Schulen ebenfalls kaum Kapazitäten haben und keine Unterlagen/keine Diagnostik vorliegt, müssen die Kinder bei uns beschult werden. Das AOSF-Verfahren zur Überprüfung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs wurde eröffnet.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Frau Aurbek, konnte das Projekt „Wackelzahn-Ahoi“, starten. In zwei Gruppen mit jeweils 10 Kindern, die keine KiTa besuchen, können die Kinder erste Erfahrungen mit Schule machen und Kontakte zu anderen zukünftigen Schulkindern knüpfen. Die Schule stellte 2 Lehrkräfte, aus der OGS kommt an einem Tag eine Honorarkraft hinzu.</p>
<p>Raumsituation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung - Vormittag/Nachmittag 	<p>Schuljahr 22/23:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 13 Klassen am Standort Eitorf - 4 Klassen am Standort Harmonie <p>Schuljahr 23/24:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 14 Klassen am Standort Eitorf (Es wird nur noch ein OGS-Raum zur Verfügung stehen) - 4 Klassen am Standort Harmonie - Fachräume: Bücherei, Musik, Englisch, Kunst, 1 Differenzierungsraum <p>Es fehlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Büro für die stellv. Schulleitung - Büro für die Schulsozialarbeit (in Planung) - Räume für Differenzierungsangebote <p>Bestandsanalyse mit Herrn Patt, <i>schulhorizonte</i>, läuft: 27.01.23 Standort Harmonie 09.02.23 Standort Brückenstraße 02.03.23 Präsentation im Schulausschuss 17.04.23 päd. Ganztags-Konferenz mit allen an Schule Beteiligten: - Schule, Politik und Gemeindeverwaltung - Dokumentation des Tages liegt vor - Weiterarbeit gewünscht</p>

	Die Gemeinde ist informiert, dass eine Vielzahl von Maßnahmen zur Instandhaltung der schulischen Gebäude und Außengelände erforderlich sind.	
Betreuungssituation	<u>OGS, Standort Brückenstraße:</u> Siehe Bericht der OGS-Leitung als Anlage <u>Elternverein FlieG am Standort Harmonie:</u> 71 Kinder	
Aktuelles - Ukraine - Corona - Usw.	Die Corona-Maßnahmen sind zum 01.02.23 weitestgehend abgeschafft worden. Hygiene-Maßnahmen und Empfehlungen gibt es weiterhin. Die Kinder bringen tw. hohen Unterstützungsbedarf in den Bereichen Soziales Miteinander und Lernen mit.	Sprachförderung für die ersten beiden Jahre nach Zuzug nach Deutschland haben derzeit 41 Kinder. Weitere 15 Kinder benötigen je nach Entwicklung ebenfalls weiterhin Unterstützung. Eine Lehrkraft mit 14 Stunden steht uns zur Verfügung. Weiteres Extra-Personal ist nicht vorhanden.
Projekte und Veranstaltungen - Kooperationen - Feste - Projektwochen	Was	Termin
	Ganztagskonferenz mit Herrn Patt: Raumplanung und Ganzttag (in Planung: gemeinsam mit Vor- und Nachmittag, ggf. Eltern, Gemeinde und Politik)	17.04.2023
	Ganztagsfortbildung für das Kollegium	15.05.2023
Sonstiges	Schwimmbad: Wir gehen mit den Klassen 4, 3 und 2 schwimmen. Das Badepersonal unterstützt uns bei Bedarf und nach Möglichkeit. Zwei Ehrenamtler unterstützen uns zusätzlich am Vormittag. Wir nutzen das ganze Bad. Die Badegäste sind i.d.R. sehr verständnisvoll. Die Nutzung des Spaßbeckens ist sehr wichtig (möglichst ohne aktive Wassersprudler), um den Kindern das Schwimmen zu vermitteln (bei möglichem Bodenkontakt). <u>Sporttestung der Stufe 2, Anfang Feb 23:</u> Die Testung soll den derzeitigen Stand der motorischen Fähigkeiten – inkl. der Schwimmfähigkeit - der Kinder in der Jahrgangsstufe 2 erfassen. Sie dient als Grundlage für die Erfassung koordinativer Fähigkeiten und deren Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen in NRW. Der <i>KreisSportBund</i> hat sich für diese Testmöglichkeit entschieden, um eine große Vergleichbarkeit zu erhalten und den Stand der Kinder und Jugendlichen im Landesvergleich zu dokumentieren. Die Testung soll nach zwei Jahren wiederholt werden. Dadurch können Tendenzen in der persönlichen Entwicklung der Kinder	

	<p>dargestellt und Empfehlungen für Bewegungsangebote gegeben werden.</p> <p>Die Planung, Durchführung und Auswertung werden vom KreisSportBund übernommen, so dass keine Kosten oder personeller Aufwand für die Schule entstehen.</p> <p><u>Nutzung der Sporthallen</u> am Eichelkamp und in Mühleip funktioniert in Absprache mit den anderen Schulen gut. <u>Alle</u> Schulen müssen deutliche Einschränkungen hinnehmen.</p> <p>Bei der Nutzung der TH Mühleip nehmen Klassen, die gegen 11:30 Uhr zurückfahren, weite Strecken und längere Fahrzeiten in Kauf, da mit der regulären Schulbuslinie gefahren werden muss. Für Kinder und Lehrkräfte fallen Pausen weg.</p> <p>Schuljahr 22/23, 2. Hj.:</p> <p>Wir belegen 5 Schwimmzeiten, 3 Sportzeiten in der TH Mühleip und 7 Sportzeiten in der TH Eichelkamp (davon 2 Zeiten im größeren Hallenteil, hier gehen 2 Klassen gemeinsam).</p> <p>Aktuell können wir zusätzliche Tanzzeiten mit der Tanzschule Ester Kollak einkaufen (über Extrageld), diese finden im OGS-Raum (Standort Brückenstraße) oder im Forum (Standort Harmonie) statt.</p> <p>Schuljahr 23/24:</p> <p>18 Klassen mit je 3 Stunden Sportunterricht benötigen am Vormittag Kapazitäten in Höhe von 54 Stunden im Schwimmbad und in Sporthallen.</p> <p>Es fehlt an ausreichenden Unterrichtsmöglichkeiten in Sportstätten. Hierfür hat die Gemeinde eine Bestandsaufnahme erarbeitet.</p> <p><u>Digitale Ausstattung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Keine Änderungen zum letzten Schuljahr - Der Digitalpakt ist bisher nicht in den Schulen angekommen <p><u>Zentrale Themen in diesem Schuljahr:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestandsanalyse mit Herrn Patt zum Thema Raum und Ganzttag / Neubau - „Kinderrechte“ stärken
--	---

Gez. Anja Löhr & Karen Scholz

Bericht der OGS

OGS	
OGS der MosaikSchule Eitorf + Harmonie (Brückenstraße) in Trägerschaft der Gemeinde Eitorf	
Anzahl Kinder OGS / OGS Quote	164
Anzahl Kinder in der Vormittagsbetreuung bis 13 Uhr (zusätzlich zur OGS)	27
Anzahl Kinder in der Frühbetreuung (offen für alle Kinder)	29
Anzahl Kinder in der Spätbetreuung (nur OGS Kinder)	6
Personalsituation	<ul style="list-style-type: none"> - 1 OGS-Leitung (bis 31.5.2023) - 10 Mitarbeiter:innen in der OGS (1 bis 22.06.2023 / 1 seit November 2022 erkrankt) - 2 Personen in der Frühbetreuung (1 bis 30.6.2023) - 1 Person im Bundesfreiwilligendienst - 1 Jahrespraktikantin - 4 Mitarbeiterinnen in der Küche
Organisatorisches	<p>7 Gruppen (2 x Stufe 1, 2 x Stufe 2, 1 x Stufe 3, 2 x Stufe 4)</p> <p>➔ Lernzeit: Aufteilung in 10 Gruppen möglich, durch Doppel-besetzung in Gruppen über 25 Kindern</p> <p>Jede Gruppe hat eine Gruppenleitung, die feste/r Ansprechpartner/in ist</p>
Schulverpflegung	<p>Das Mittagessen wird geliefert von „Die Kette KochWerk gGmbH“</p> <ul style="list-style-type: none"> - am 02.02.2023 wurden Kriterien für ein gutes Schulessen abgestimmt - die Ausschreibungen sind seit 18.04.2023 veröffentlicht - Das Forum ist nicht für die große Zahl der Kinder ausgestattet, teilweise. essen 92 Kinder zur gleichen Zeit. <p>Als gesunde Ergänzung wird täglich Obst und Rohkost als Nach-tisch und Nachmittagsnack angeboten. Die Lieferung erfolgt durch Obst und Gemüse Derscheid.</p>
Räume	<p>Es stehen zwei OGS-Räume zur Verfügung, davon wird einer ebenfalls von der Frühbetreuung und der Vormittagsbetreuung genutzt. (ab Mitte Mai fällt ein Raum weg)</p> <p>Die Lernzeiten finden in den Klassenräumen statt.</p> <p>AGs werden in den OGS- und Fachräumen angeboten.</p> <p>Das Forum wird regelmäßig genutzt.</p> <p>Bei Regen werden Forum, Klassenräume und Fachräume, sowie die Bücherei genutzt.</p>
Offene Angebote am Nachmittag	<ul style="list-style-type: none"> - 10 Angebote auf die Woche verteilt (ab Mai 11) - Schwimmen (2x), Boxen, Pfadfinder, Stabfiguren, Musical, Kochen und Backen, Werken, Entspannung, Musik (ab Mai Bewegungsangebot)

Gez. Bianca Schlangen, kommissarische OGS Leitung

Bericht der Schulleitungen

Siegtal-Gymnasium		
Schülerzahlen	Aktuell 702	Entwicklung Anmeldungen für Schuljahr 23/24: 99 SuS -> 4 Parallelklassen SGE wird kein Bündelungsgymnasium (zu wenige Anmeldungen), d.h. zum Schuljahr 23/24 am SGE kein Übergang in gymnasiale Oberstufe möglich
Personalsituation	unverändert	
Raumsituation - Entwicklung - Vormittag/Nachmittag	Siehe letzter Bericht	
Betreuungssituation	Aktuell ca. 90 Teilnehmende	
Aktuelles - Ukraine - Corona - Usw.	Internationale Klasse -> Umstrukturierung in Sprachfördergruppe mit mehr Stundenanteilen in Regelklassen Aktuell: 19 Schüler/innen in Erstförderung Anmeldungen für Schuljahr 23/24: 99 SuS -> 4 Parallelklassen SGE wird kein Bündelungsgymnasium (zu wenige Anmeldungen), d.h. zum Schuljahr 23/24 am SGE kein Übergang in gymnasiale Oberstufe möglich Abiturprüfungen laufen (98 SuS treten an)	
Projekte und Veranstaltungen - Kooperationen - Feste - Projektwochen	Was	Termin
	<ul style="list-style-type: none"> - Schneesportfahrt im 8. Jg.; - Polenaustausch: SGE in Krakau - Überarbeitung des Fahrtenkonzepts unter sozialen und ökologischen Aspekten - IT-Workshop in Kooperation mit der SadS in den Osterferien - Abi in Concert - Ehemaligentreffen geplant 	6. – 10. Februar 10. – 17.3.23 bis Ende des Schuljahres geplant Freitag, 17.3.23 Freitag, 22.9.23
Sonstiges		

Gez. Dagmar Philipps

Bericht der Schulleitungen

Schule an der Sieg – Sekundarschule Eitorf		
Schülerzahlen	Aktuell	Entwicklung
	380 in 15 Klassen plus Internationale Vorbereitungsklasse	Es liegen 54 Anmeldungen für den neuen Jahrgang 5 vor, d.h. wir werden erneut zweizügig starten. Konsequenz: Die Jahrgänge 5,6,7 haben kaum Kapazitäten für Wechselschüler*innen.
Personalsituation	Die Personalsituation ist im Vergleich mit anderen Schulen auskömmlich, aber nicht mehr gut. Zwei Vertretungsstellen konnten nicht besetzt werden. Eine ausgeschriebene A13 Stelle konnte nicht besetzt werden. Zwei Lehrkräfte sind langzeiterkrankt. Besetzung der Schulleitungsposition ohne Veränderungen.	
Raumsituation - Entwicklung - Vormittag/Nachmittag	Die Unterrichtsräume im Theater am Park werden genutzt. Aufsichts-, Straßenwechsel, Lehrereinsatzproblematik bleibt natürlich bestehen. Im Raum steht eine Untersuchung im Pavillon (Schadstoff- bzw. Schimmelbelastung) Über den Beginn der Bauarbeiten der Lehrerzimmererweiterung liegen noch keine neuen Erkenntnisse vor, außer weitere Fragen zum Bauantrag durch den Kreis.	
Betreuungssituation		
Aktuelles - Ukraine - Corona - Usw.	Es werden nunmehr 34 Kinder in der Internationalen Vorbereitungsklasse erst gefördert. Es sind keine weiteren ukrainischen Kinder hinzugekommen, dafür aber aus Afghanistan	
Projekte und Veranstaltungen - Kooperationen - Feste - Projektwochen	Was	Termin
	Beitritt zum Netzwerk „Schule für Courage“	Im laufenden Schuljahr, Festakt nach Aufnahme
	gemeinsames Fastenbrechen	18.04.2023
	Teilnahme am Bonn-Marathon	23.04.2023
	Projekttag „Gegen Gewalt“	Freitag nach Fronleichnam
	Aktion „Jedem ein belegtes Brot“ und Müslifrühstück	an Langtagen zunächst bis Schuljahresende
Projekt „Fair.Stärken“ im Jahrgang 9	dienstags, Doppelstunde pro Klasse, bis Schuljahresende	
Sonstiges	Keine Veränderungen zum letzten Bericht	

Gez. Fritzsche

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE

zu TO.-Pkt.

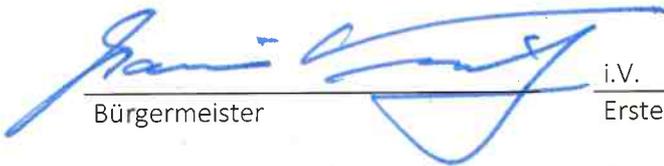
3

interne Nummer XV/0699/V

Eitorf, den 24.04.2023

Amt 40 - Amt für Jugend und Schulen

Sachbearbeiter/-in: Jessica Gauchel



Bürgermeister

i.V.

Erste Beigeordnete

MITTEILUNGSVORLAGE

- öffentlich -

Sitzungsvorlage

.Schulausschuss

11.05.2023

Tagesordnungspunkt:

Vorstellung der Ergebnisse des päd. Tages der MosaikSchule inkl. Planungsentwurf für den Neubau der MosaikSchule

Mitteilung:

Am 17.04.2023 fand an der MosaikSchule der pädagogische Tag unter der Leitung von Herrn Patt vom Entwicklungsbüro *schulhorizonte* statt. Gemeinsam haben alle an Schule Beteiligten an einem zukunftsfähigen pädagogischen Konzept gearbeitet. Es erfolgten u.a. konkrete Planungen der Funktionsbereiche der Schule im Ganztage, der Raumzuordnungen sowie zu Gestaltungen und Ausstattungen. Die Ergebnisse des pädagogischen Tages sowie der Planungsentwurf, der als Grundlage für die Architekturausschreibung dienen soll, wird Herr Patt in der Ausschusssitzung vorstellen.



Anlage

Pädagogische Bedarfsplanung für das zukunftsfähige Raumprogramm

Pädagogischer Tag 17. April 2023

Dokumentation

Entwicklungsbüro Bildung *schulhorizonte*

1

Tagesprogramm	Zeit	Thema/Auftrag	Arbeitsform
	08.30	Ankommen und Kaffee/Tee	
	09.00	Begrüßung Tagesziel, Arbeitsthemen und Arbeitsformen	Forum
		Phase 1 Rückblicke zu den Ergebnissen der Bestandsanalyse Beschreibung der zukünftigen Konzeptausrichtung - Planungsgrundsätze	Forum
		Phase 2 Bildung der Arbeitsgruppen und Klärung der Arbeitsaufträge: • Beschreibung der Anforderungen für die Funktionsbereiche der Schule • Ansätze unmittelbar realisierbarer Veränderungen	Forum Arbeitsgruppen Forum
selbst geplante Pause	12.00	Information zum Stand der Planungen	
	12.30	Mittagspause	
	13.30	Fortsetzung der Arbeitsgruppen Zuordnung von Funktionsbereichen Entwurf von Organisationsmodellen	Arbeitsgruppen
gemeinsame Pause	15.00	Phase 3 Präsentation der Ergebnisse Tagesernte und Ausblick	Forum
	16.00		

2

Ziele des Päd. Tages

- (1) Auf der Grundlage der zukunftsfähigen pädagogischen Konzeptentwicklung in der **Perspektive der 5...6-Zügigkeit ganztägiger inklusiver Bildung, Erziehung und Betreuung aller Kinder** sind konkrete **Planungen der Funktionsbereiche der Schule im Ganztag, der Funktions- und Raumzuordnungen sowie zu Gestaltungen und Ausstattungen** erfolgt.
- (2) Mögliche **Ansätze unmittelbar realisierbarer Veränderungen und Stärkung der Kooperation von Unterricht und Ganztag** sind erkundet, evtl. konkret geplant:
 - ➔ Beispielplanung und Realisierung „**Vom Klassenraum zum Tagesraum**“

Aufgaben für die Fortsetzung:

Entlastung durch Neuorganisation von Funktionsbereichen

Veränderung im Tagesprogramm, z.B. Verbesserung der Situation beim Mittagessen

3

Ergebnisse der Bestandsanalyse

Die MosaikSchule ist eine am Standort Eitorf 3-zügige Offene Ganztagsgrundschule und am Standort Harmonie eine 1-zügige Schule mit einem Ganztagsangebot. Beide Standorte sind Schulen im *Gemeinsamen Lernen*.

Am Standort Eitorf sind von den **313 Schüler*innen** im Schuljahr 2022/23 **165 Kinder im Offenen Ganztag** und **27 in der Übermittagsbetreuung**. 25 Kinder nutzen die Frühbetreuung ab 6.45 Uhr und 8 Kinder bleiben in der Spätbetreuung bis 17.30 Uhr.

Am Standort Harmonie nutzen **77 Kinder** das **Ganztagsangebot des Elternvereins FLieG** in den Varianten bis 14.30 und 16.30 Uhr.

4

Die Analyse der verfügbaren **Nutzfläche im Bestand** am **Standort Eitorf von ca. 1900 m²** ergibt in Bezug auf den **Bedarf einer 4-zügigen Grundschule** im *Gemeinsamen Lernen* mit der Vollbelegung im Ganztags einen **Mehrbedarf von 900 m²** für

- ⊖ Klassen-/Tagesräume
- ⊖ Bereiche der Differenzierung, besonderen Förderung sowie für Ruhe und Rückzug
- ⊖ ein multifunktional nutzbares Schulrestaurant
- ⊖ die Einrichtung von Aktionsräumen für den Fachunterricht und das Ganztagsprogramm
- ⊖ einen funktionsdifferenzierten Personalbereich
- ⊖ ...

5

Da der **Standort Brückenstraße** keine Erweiterungsmöglichkeiten bietet, ist ein **Neubau der Schule mit Einbeziehung des Standortes Harmonie** erforderlich.

Somit ist die neue Schule **5-zügig, bei steigenden Schüler*innenzahlen 6-zügig zu planen.**

Daraus ergeben sich **zwei Aufträge:**

Die **pädagogische Bedarfsplanung – Phase Null** – als Grundlage für architektonische Entwurfsplanungen

Erkundung und Realisierung von **Veränderungen im Bestand**

6

Planungsgrundsätze

Leitsatz = Wie sind eine OGS

Das zukünftige **Raumprogramm ist effektiv gestaltet:**

- Alle Bereiche sind optimal ausgenutzt.
- Nutzungskonflikte treten nicht mehr auf.

Das bedeutet:

- ✓ Die **additive Organisation** in Klassen- und Gruppenraum ist **beendet**.
- ✓ Klassenräume stehen für außerunterrichtliche Aktivitäten im Ganztag zur Verfügung. Sie werden dann zu **Tagesräumen**. Das wird sorgfältig im Bezugssystem **Tandem** geplant, braucht neue Ausstattungen und darf den Raum nicht überfordern. Personell wird es nicht möglich sein, stets alle Tagesräume im Ganztag verfügbar zu haben.
- ✓ Neben den Tagesräumen werden **Themenräume – Fach- und Aktionsbereiche** für den Fachunterricht sowie die vielfältigen Angebote, Arbeitsgemeinschaften im vielfältigen Ganztagsprogramm eingerichtet.
- ✓ Es gibt einen **gemeinsamen funktionsdifferenzierten Personalbereich**.

7.

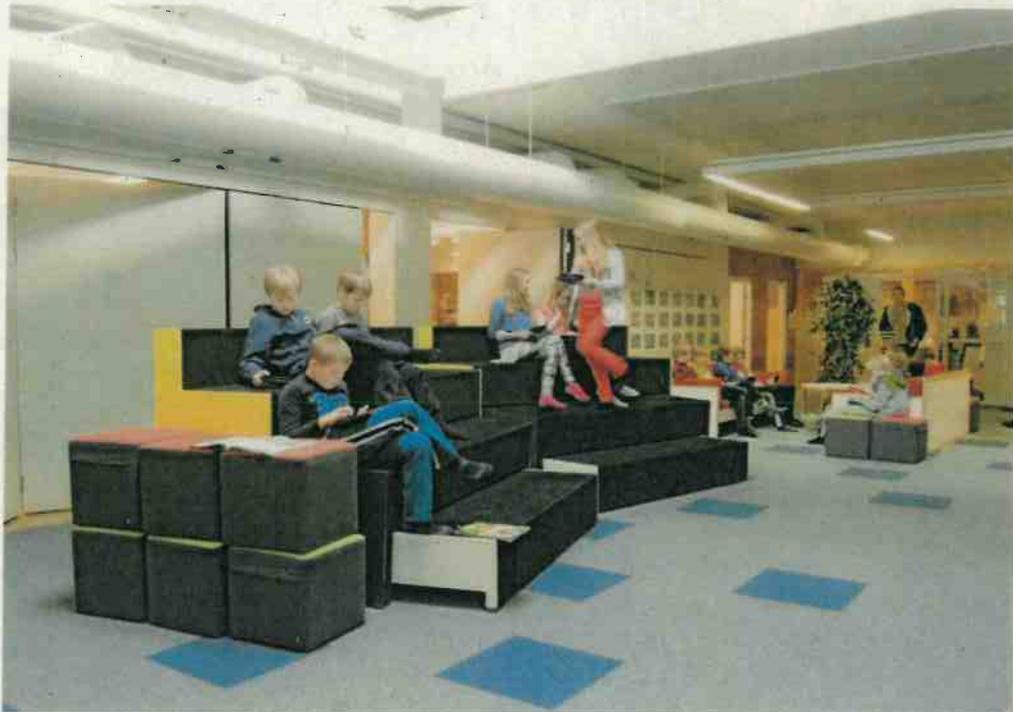
Die Qualitätsentwicklung von Unterricht, Gemeinsamem Lernen und Ganztag braucht andere Rahmenbedingungen



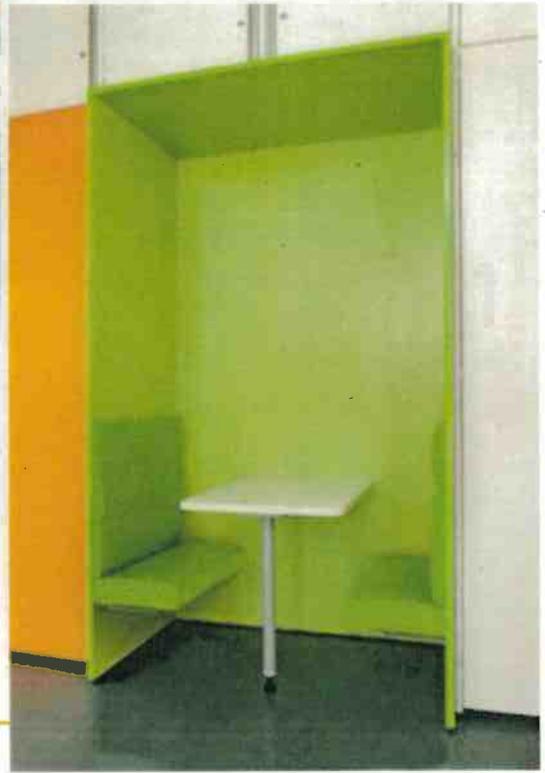
- unterschiedliche Lern-/Spielsituationen = unterschiedliche Raumsituationen
- Erschließungsflächen werden pädagogisch nutzbar
- das traditionelle Klassenzimmer verliert als Instruktionsraum seine zentrale Funktion
- monofunktionale Nutzungszuweisungen werden vermieden, Mehrfachnutzbarkeit wird ermöglicht,
- offenere Grundrisse gewinnen an Bedeutung

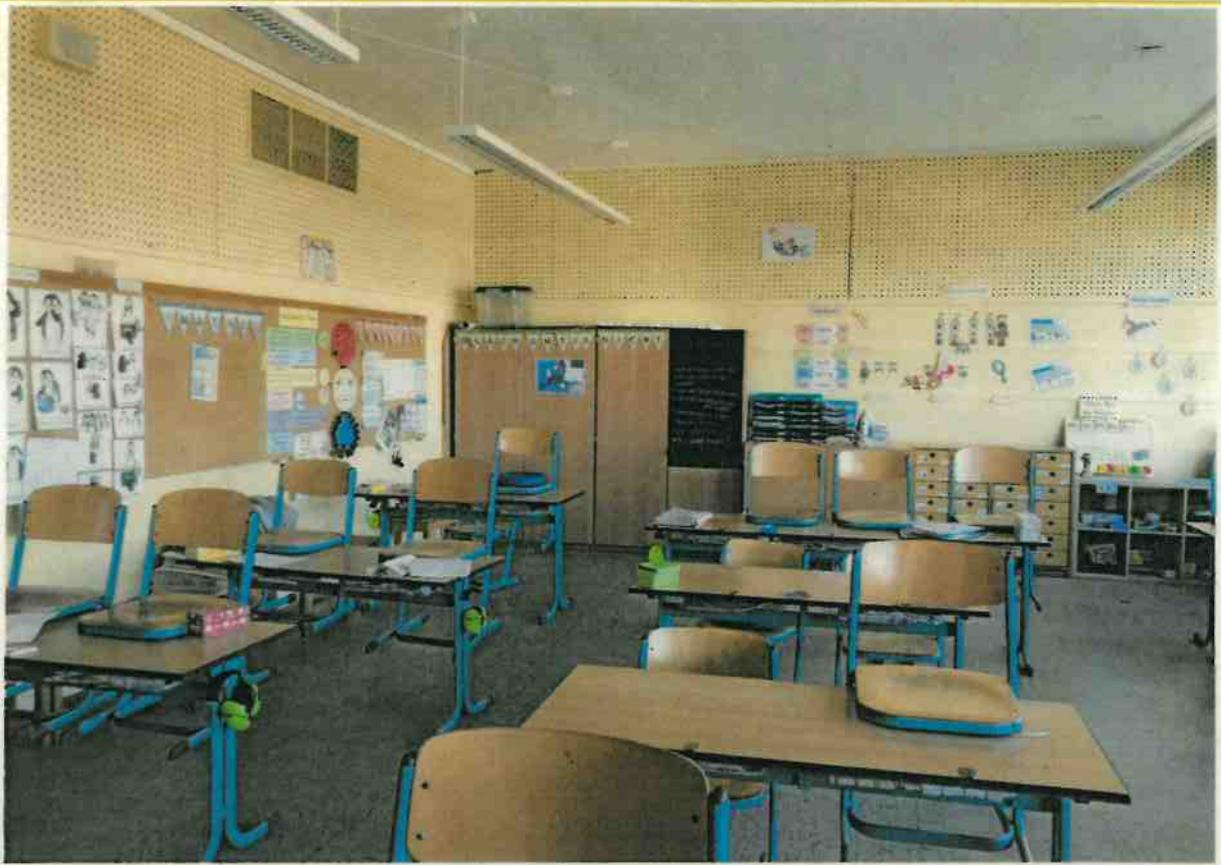


9



10





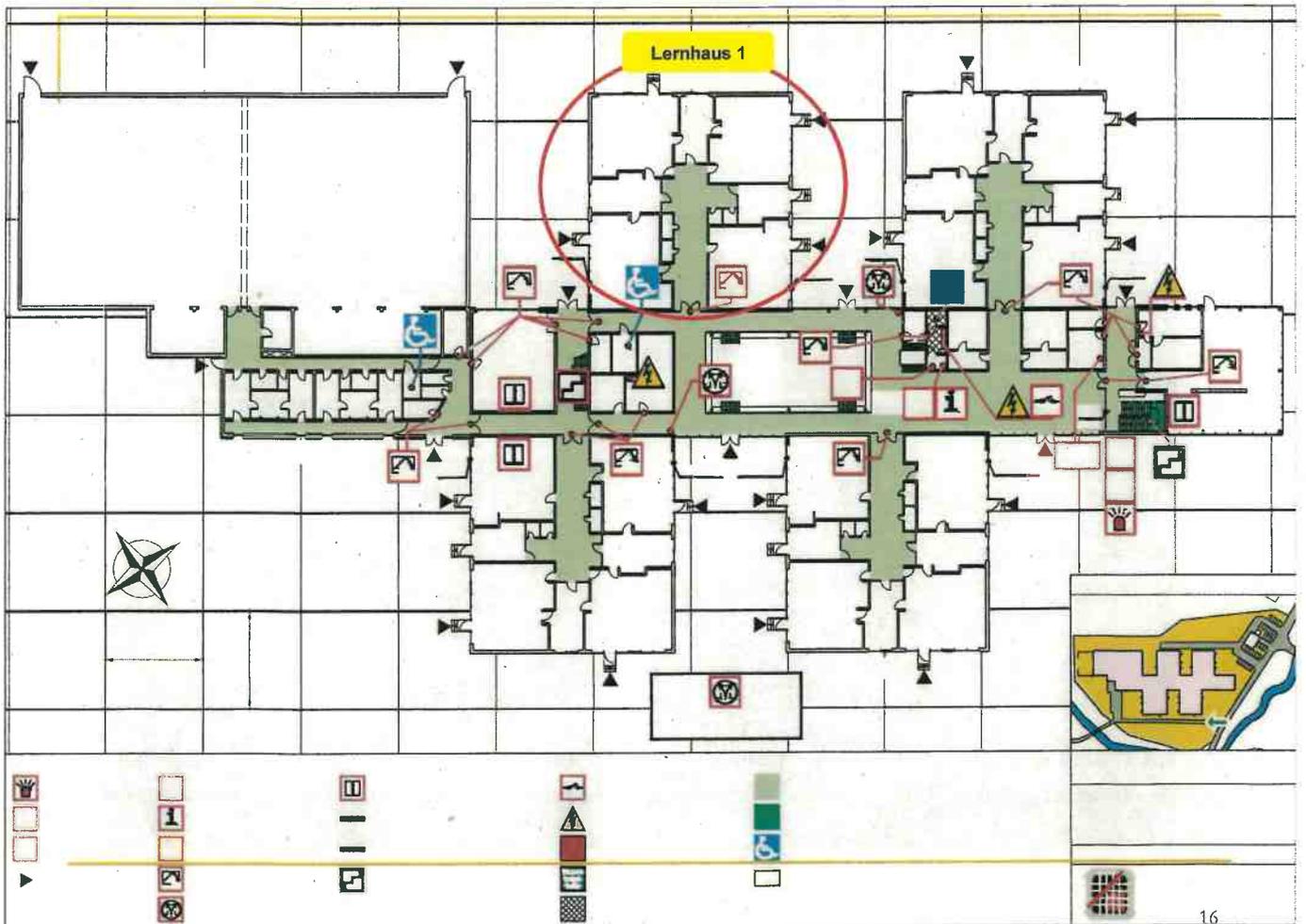
13

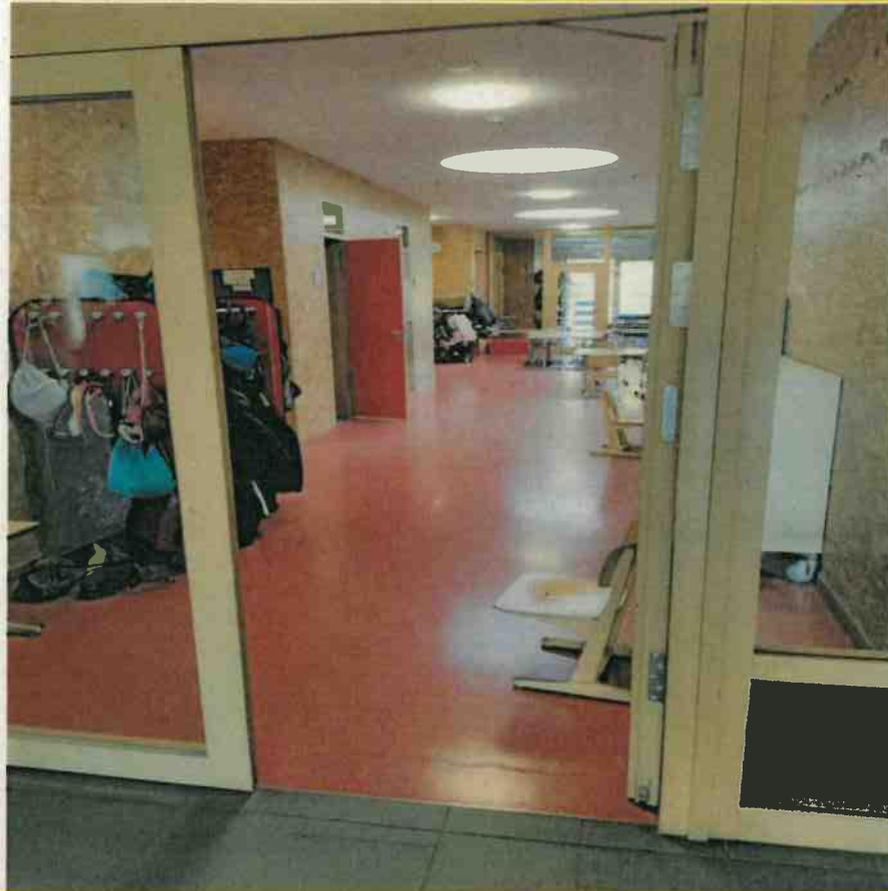


14



15





17

Arbeitsgruppen

Beschreibung der zukunftsfähigen **konzeptionellen Ausrichtung** und der **pädagogischen Anforderungen in den Funktionsbereichen der Schule**

- (1) **Ag 1** Beschreibung der zukünftigen konzeptionellen Ausrichtung
- (2) Beschreibung der pädagogischen Anforderungen an die Funktionsbereiche der Schule:
 - **Ag 2** Eingang und Herzstück
 - **Ag 3** Unterrichts-/Tagesraum
 - **Ag 4** Spezielle Förderung
 - **Ag 5** Fach- und Themenbereiche
 - **Ag 6** Versorgung/Versammlung
 - **Ag 7** Schulgelände
 - **Ag 8** Personalbereich - Verwaltung – Leitung

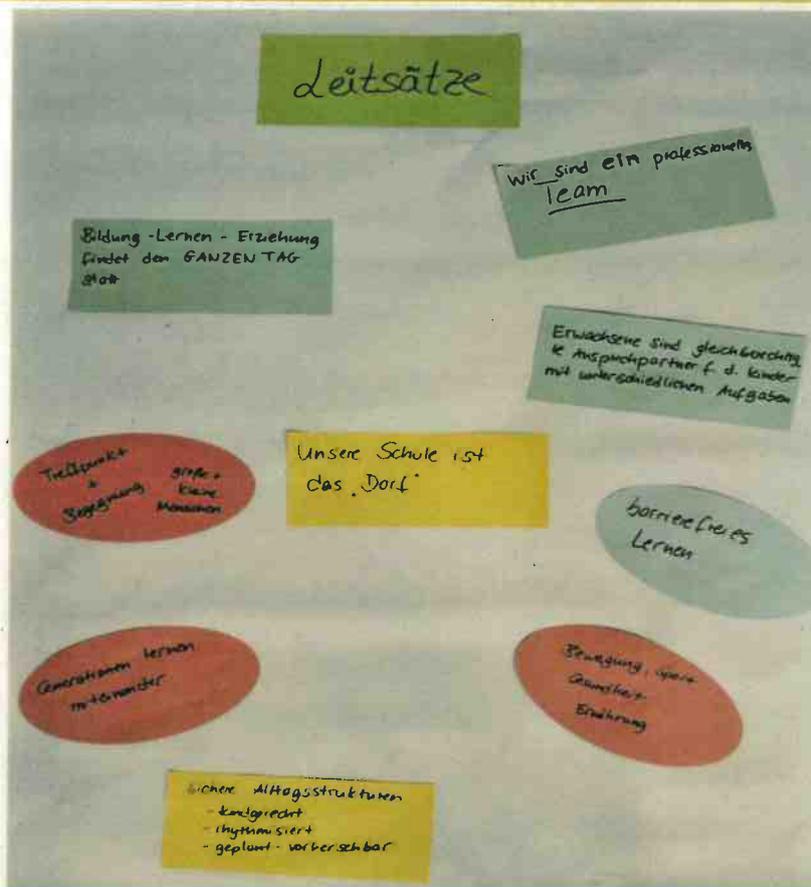
18



19

Beschreibung der zukünftigen Konzeptausrichtung Leitsätze

- ✓ integriertes Konzept
- ✓ Teambildung
- ✓ kindgerecht rhythmisiertes Programm
- ✓ gemeinsame Raumnutzungen
- ✓ gemeinsamer Personalbereich



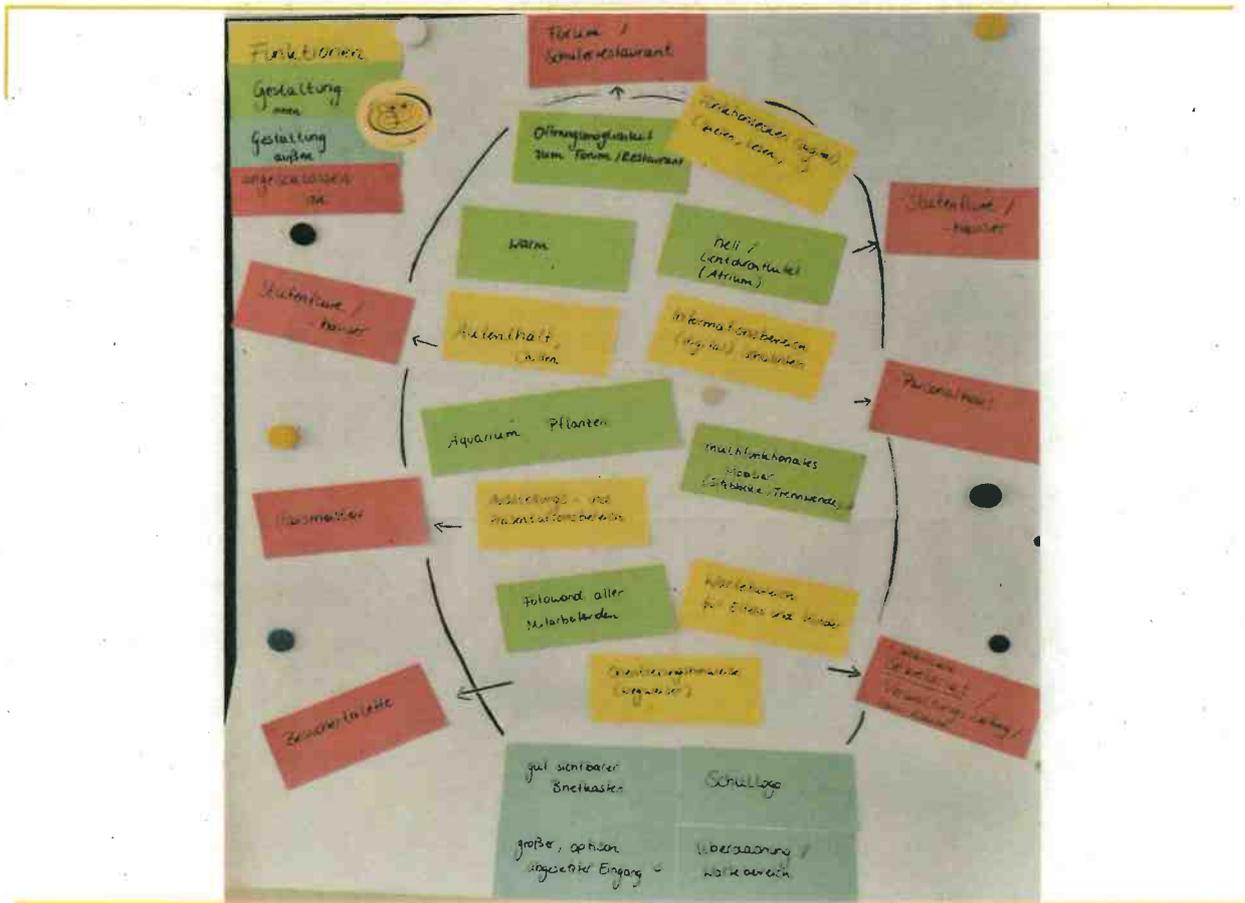
21

Eingang und Herzstück

Die Kinder, die Mitarbeitenden kommen morgens in die Schule:

- ▶ Was sehen sie?
- ▶ Was tun sie?
- ▶ Wie sind ihre weiteren Wege?
- ▶ Welche Funktionen hat das Herzstück/die Mitte im Tages-/Wochenverlauf?
- ▶ Welche Bereiche/Funktionen sollten unmittelbar an die Mitte angeschlossen sein?

22



23

Unterricht

Sie beschreiben, was guten Grundschulunterricht in heterogenen Gruppen auszeichnet und wie die Flächen – Unterrichtsraum-Differenzierungsraum-Erschließungsfläche - genutzt werden und wie sie ausgestattet und gestaltet sein müssen.

Zwei Musterformate:

Cluster

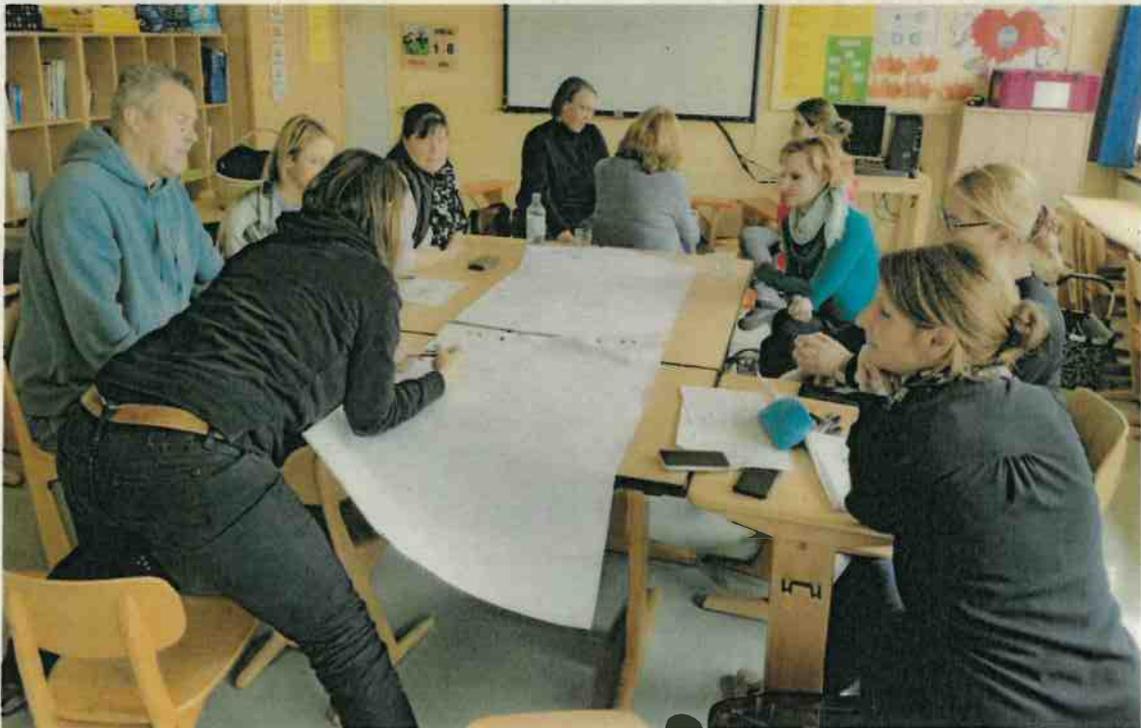
Klassenraumplus

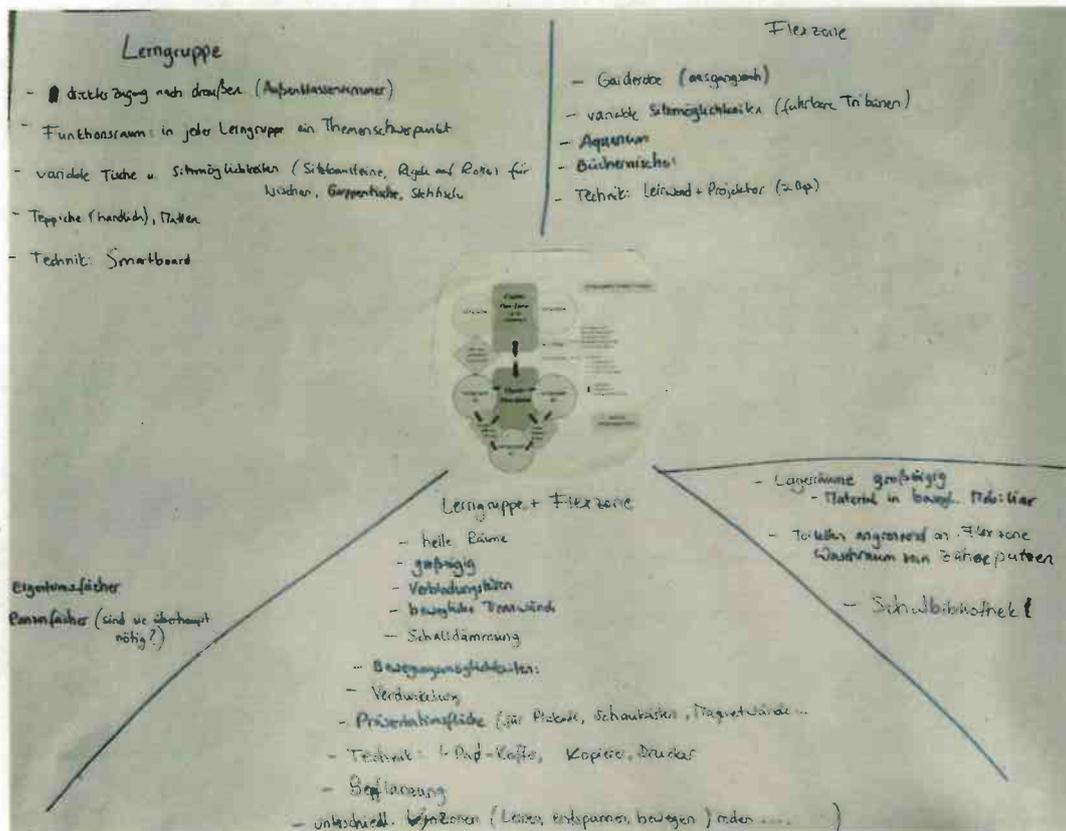
Vom Klassenraum zum Tagesraum:

Moderner Schulunterricht zeichnet sich aus durch:

- ↳ flexible Arbeits- und Sozialformen (Einzel, Partner-, Gruppenarbeit, Plenum)
- ↳ Methodenvielfalt (Einzelprojekte, Frontalunterricht, Stationsarbeit, Werkstätten, Wochenpläne, Kugeloyer etc.)
- ↳ individuelle Förderung / Differenzierung / offene Lernstrukturen
- ↳ lernförderliches Klima (Platz, Ruhe, Sauberkeit, kurze Wege)
- ↳ effektive, echte Lernzeit
- ↳ strukturierte Lernumgebung / strukturierter Tagesablauf
- ↳ sinnvolle Rhythmisierung (Rituale / Strukturen)
- ↳ selbstbestimmtes Lernen (Partizipation, Förderung der Selbstorganisation u. Eigenverantwortung)
- ↳ multiprofessionelle Teams (Sozialpädagogik, Sonderpädagogik, ErzieherInnen, Therapeuten)
- ↳ moderne Technik (IPads, Multifunktionstafeln)
- ↳ demokratisches Lernen (Klassenrat, Kinderparlament, Streitschlichterprogramm...)
- ↳ Inklusion (eine Schule für alle)
- ↳ Umwelt- und Gesundheitserziehung (BNE → Bildung für nachhaltige Entwicklung)

25





27

Vom Klassenraum zum Tagesraum in 7 Schritten

- ✓ **Inselprojekt(e) statt Alle:** Wir planen 2 oder 3 Beispielprojekte, die bereits im Bestand realisiert werden können und im zukünftigen Neubau übertragen werden.
- ✓ **Bezugs-Tandem L-E bilden:** Wir brauchen 2 bis 3 interessierte Lehrer*innen und Erzieher*innen, die das konkret planen und umsetzen wollen... und alle Neugierigen sind eingeladen, sich zu beteiligen.
- ✓ **gemeinsame Vormittags-/Unterrichtszeit ermöglichen:** Ab wieviel Uhr können die Erzieher*innen am Vormittag bereits am Unterricht teilnehmen?
- ✓ **Rollen und Aufgaben klären sowie Nachmittagsprogramm im Raum planen:** Welche Aufgaben kann die Erzieher*in im Unterricht übernehmen? Was kann am Nachmittag in dem Klassen-/Tagesraum stattfinden?
- ✓ **Tagesraum gestalten und einrichten:** Welche Ausstattung braucht guter Unterricht? Was wird für das Nachmittagsprogramm gebraucht?
- ✓ **Material L-E-S sichern:** Wenn Kinder anderer Klassen z.B. in diesem Raum am Nachmittag an einer Ag teilnehmen, ist es wichtig, dass allen wichtigen Unterlagen und Materialien für den Unterricht gesichert sind.
- ✓ **Erfahrungen sammeln, evaluieren, nachsteuern...**

Tandem-Teams

- Susanne & Elke
- Barbara & Sven
- Daniela & Sandra
- 2 x Hermine

gemeinsame Vorkenntnisse/Unterrichtsstufe:
 • lokale Unterrichtsstunde
 • 1. Mann ab 22.00 Uhr

Rollen & Aufgaben

Lehrer*in
 - von Unterrichtsstunde
 - Anleitung & Feedback
 - Kommunikation über Klasse

Erzieher*in

- sprachliche Förderung (Lesen & aufen > 2)
- Freispielzeiten
- Hilfe bei Selbsthilfe (Schulbücher organisieren...)
- LES-zeiten
- Aufsicht zusätzlich
- Unterstützung

Ein / Tandem (Lesen & aufen > 2)
 Unterstützung für Kinder
 Einbeziehung im Spiel (gemeinsame Aufgaben)

Angebote im Ganztags

Entspannung

Bastelangebote

Spielen

Lesen / Vorlesen

bauen / konstruieren

Experimente

Musik

Theater

Gruppen AG

1. Hilfe

Achtsamkeit

textiles Werken

Material

Malen, Zeichnen, Leimen, Schneiden,
 Klebstoffe

Baumaterialien

Geellschaftsspiele

Bücher

Plastikmaterialien

1. Hilfe

Achtsamkeit

textiles Werken

Fremdsprachen & Dialekte

Forscher (Jino, Weltall, Indians...)

1-Pad AG

Mädchen-/Jungs-Café

Angebote im Ganztags

Entspannung

Bastelangebote

Spielen

Lesen / Vorlesen

bauen / konstruieren

Experimente

Musik

Theater

Gruppen AG

1. Hilfe

Achtsamkeit

textiles Werken

Fremdsprachen & Dialekte

Forscher (Jino, Weltall, Indians...)

1-Pad AG

Mädchen-/Jungs-Café

Ein / Tandem (Lesen & aufen > 2)
 Unterstützung für Kinder
 Einbeziehung im Spiel (gemeinsame Aufgaben)

Material

Malen, Zeichnen, Leimen, Schneiden,
 Klebstoffe

Baumaterialien

Geellschaftsspiele

Bücher

Plastikmaterialien

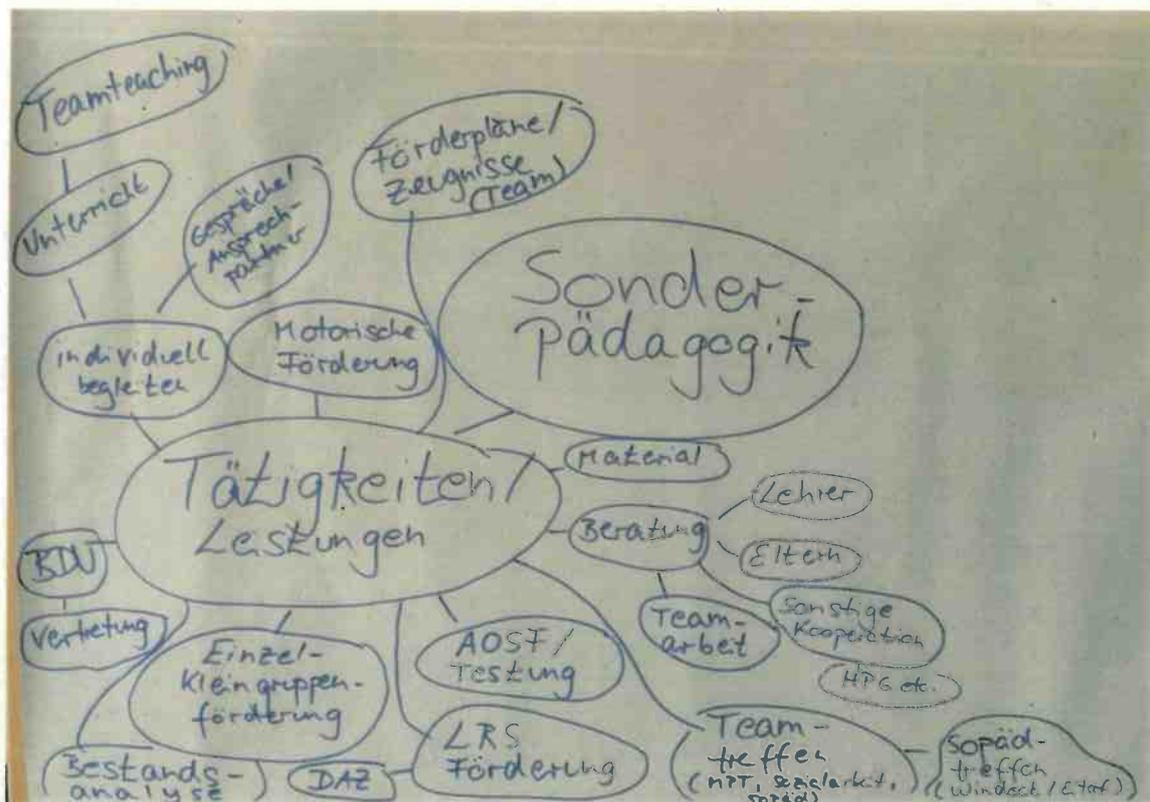
Spezielle Förderung

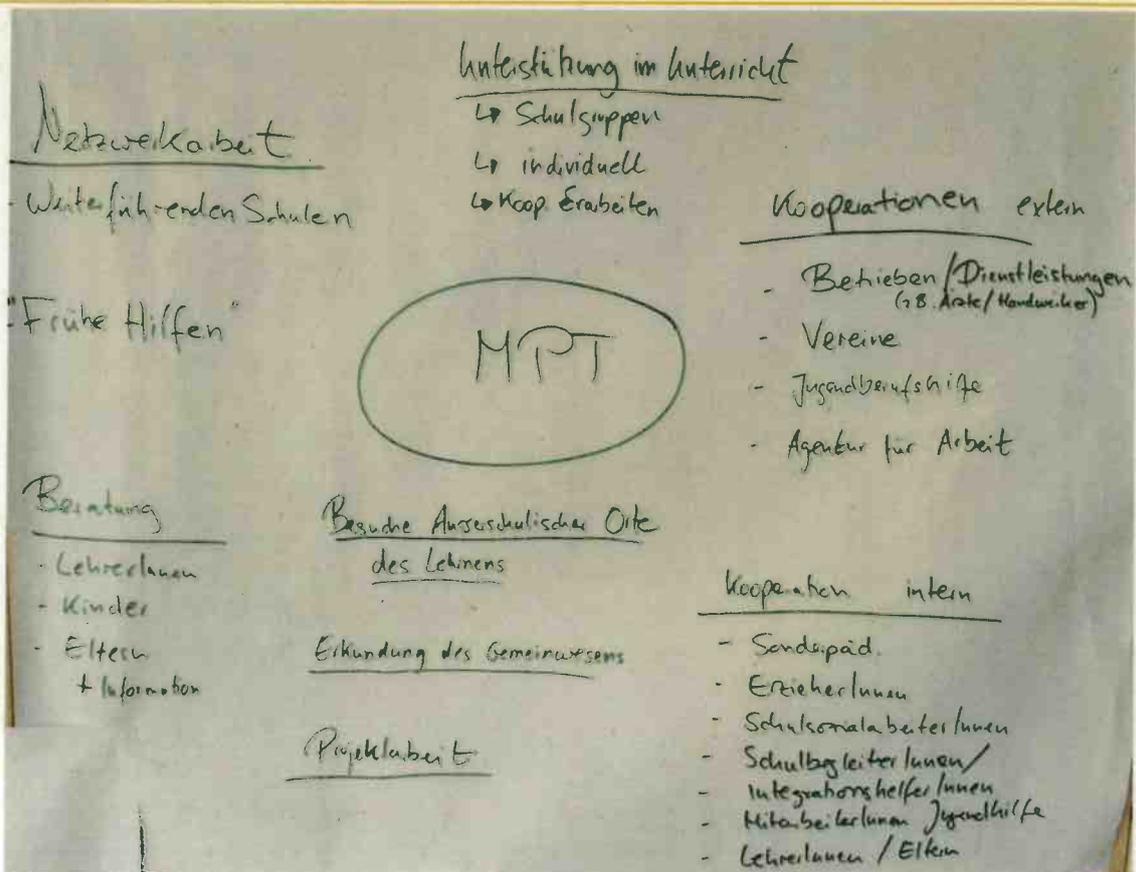
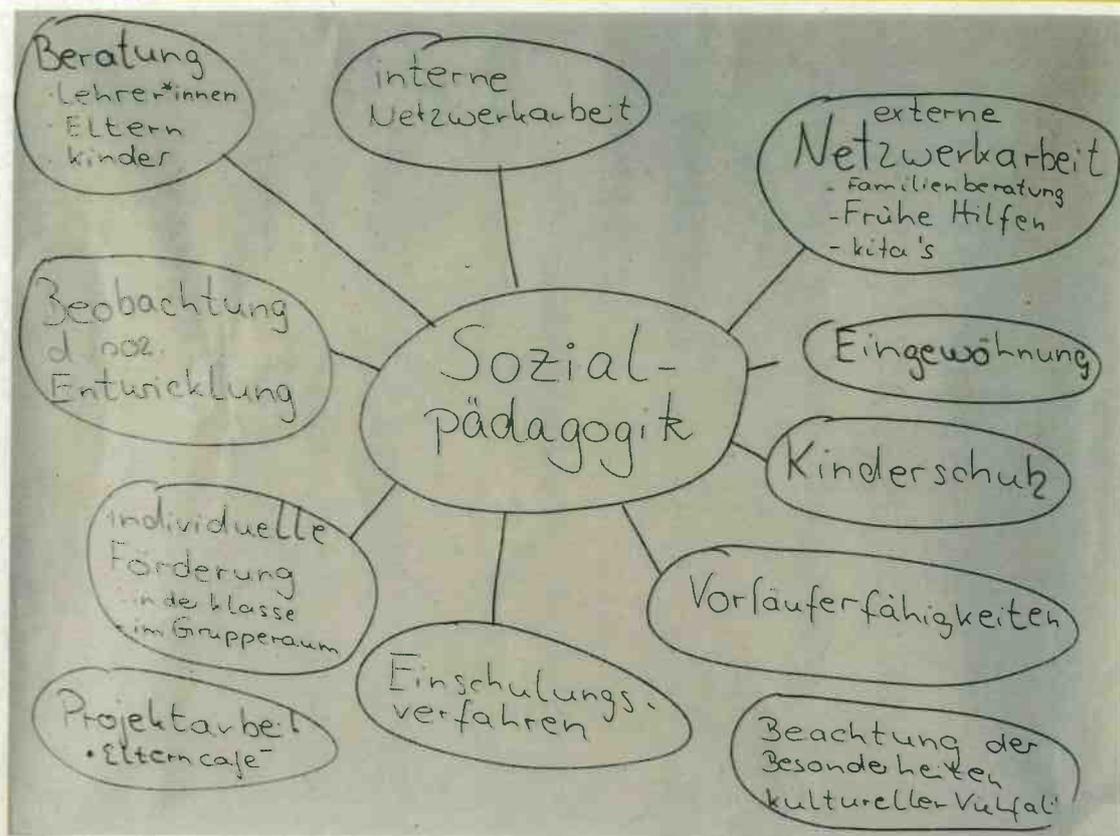
Beschreiben sie die Leistungen/professionellen Tätigkeiten

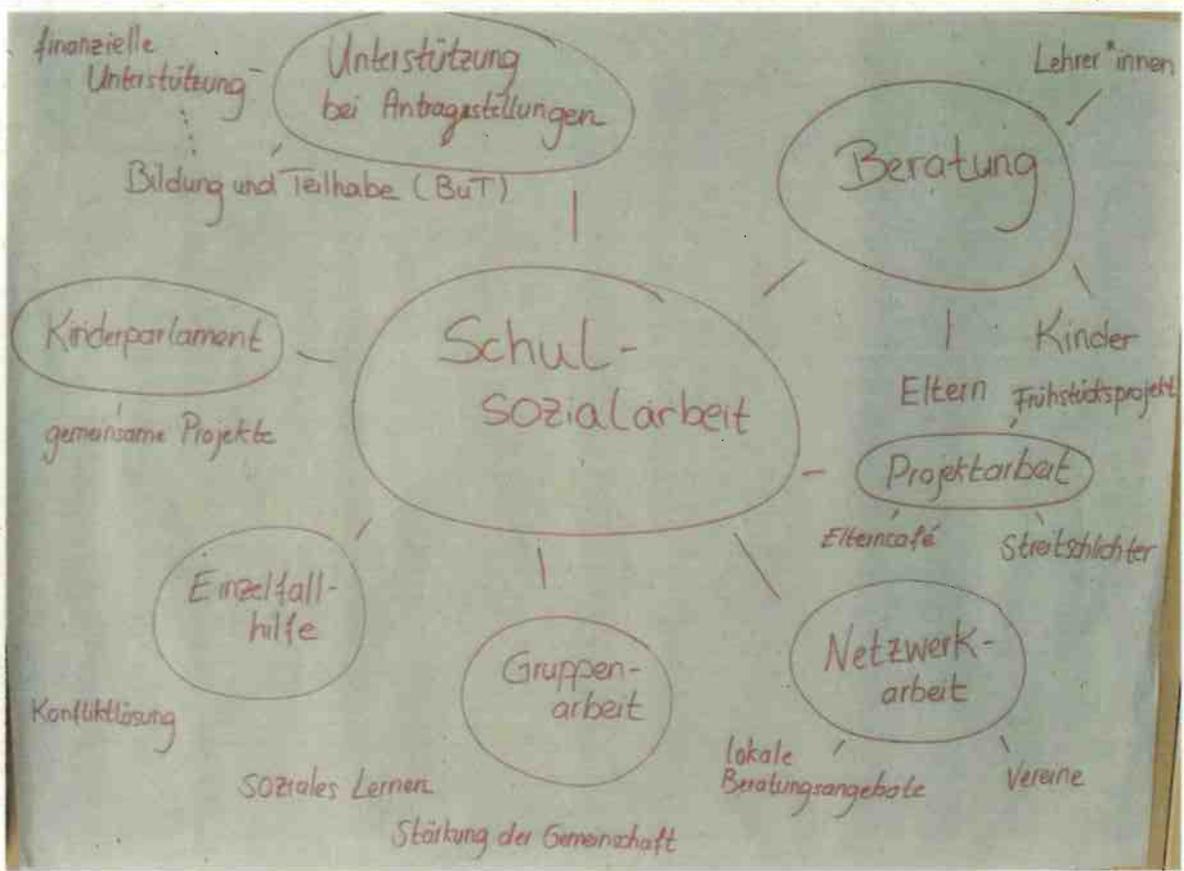
- der Sonderpädagogik
- der Sozialpädagogik in der Schuleingangsphase
- der Schulsozialarbeit

Wo führen sie diese Leistungen durch und welche besonderen Anforderungen bestehen für diese Funktionsbereiche?

31



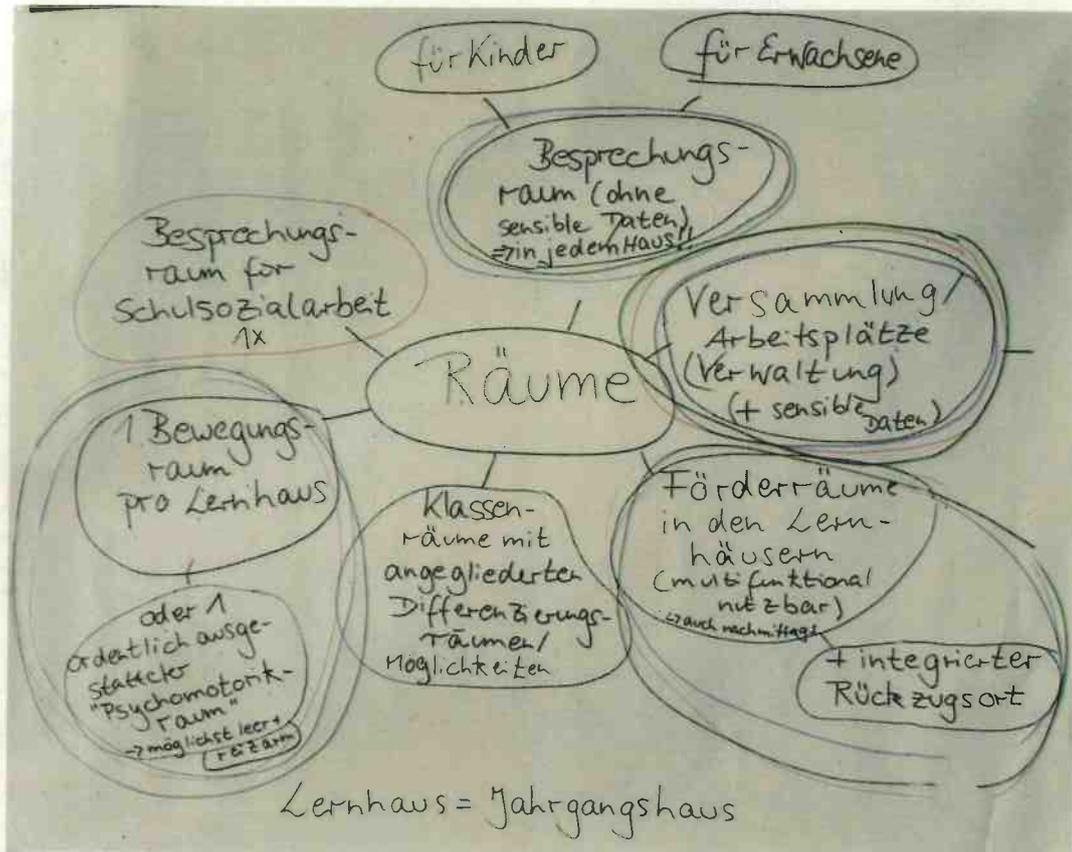




35



36



37

Fach- und Themenbereiche

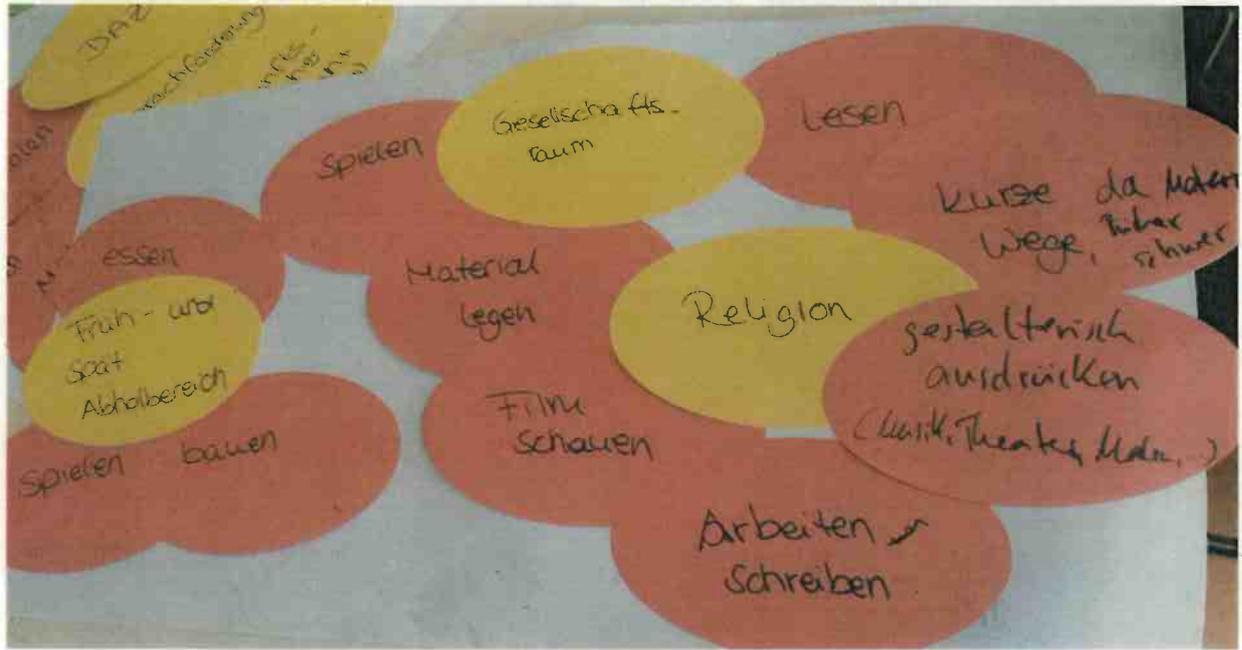
Sie erstellen eine Liste der Fachunterrichtsbereiche sowie aller Aktivitäten für ein vielfältiges Ganztagsprogramm.

Sie clustern alle Aktivitäten, die in einem Bereich/Raum stattfinden können, ohne dass es zu Nutzungskonflikten kommt.

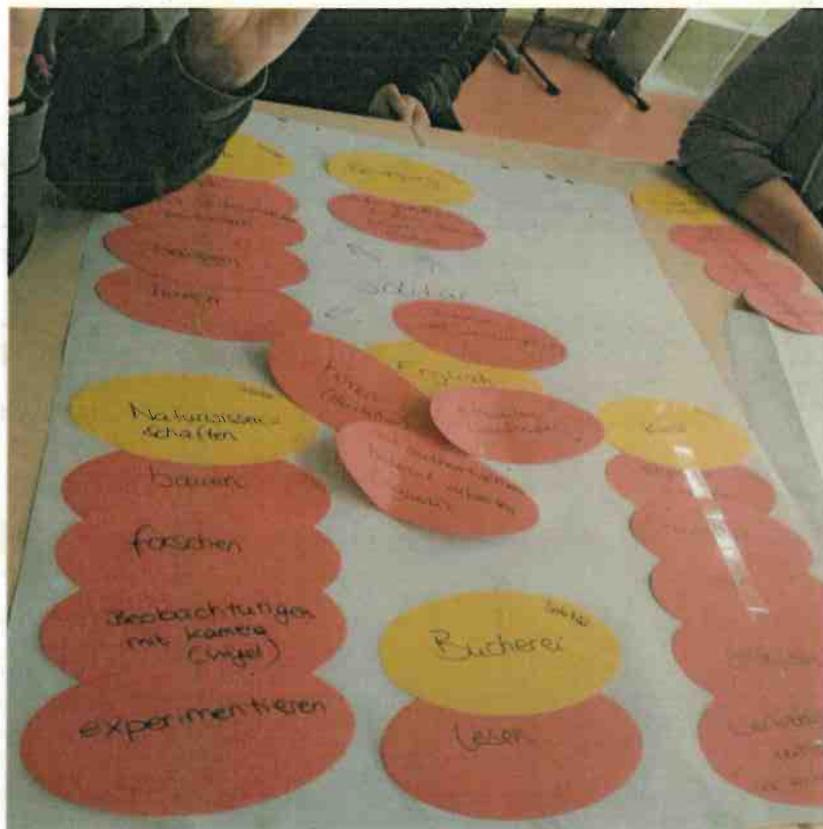
Sie markieren alle Aktivitäten, die einen solitären Bereich brauchen.

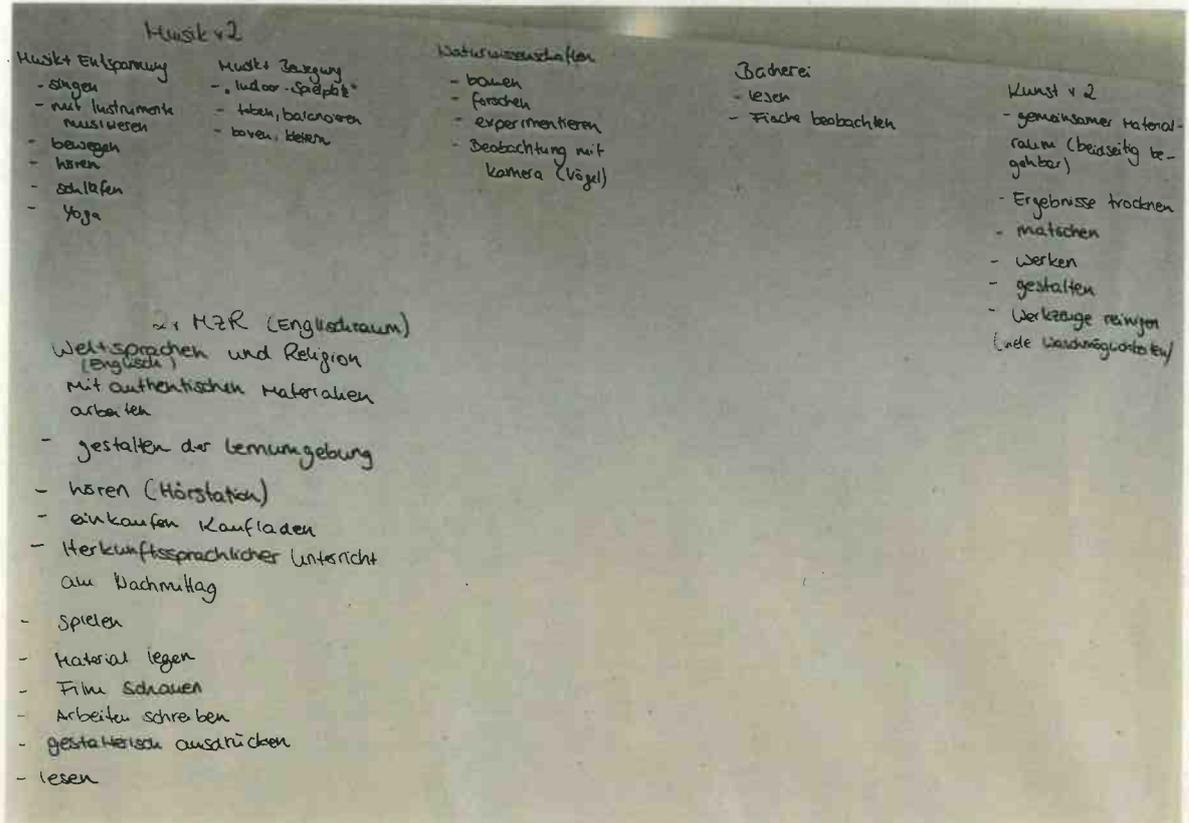
Sie übertragen ihre Ergebnisse in ein Schaubild.

38



39





41

Versorgung/Versammlung

Der zukünftige **Speiseraum** braucht eine Fläche von ca. 200 bis 300 m²:

- in max. 3 Schichten essen
- pro Kind 1,5 m²

Wie sollte der Raum gestaltet werden, damit die Kinder und die Erwachsenen ihr Essen in einer einladenden Atmosphäre genießen können?

Wie kann diese Fläche über den Tag genutzt werden?

Welche Aktivitäten und **Versammlungsformen** sind dort möglich?

Wie muss der Raum ausgestattet sein, damit

- ✓ eine einladende Atmosphäre beim Essen besteht,
- ✓ der Raum multifunktional genutzt werden kann?

42

Kinderrestaurant

- Hintergrundmusik (Duck song, Entspannung)
- Beleuchtung
- Lichtverhältnisse
- bunt? / farbig
- Selbstgestaltung von den Kindern (Thema bestimmen)
- Kein Begegnungsverkehr beim Anstellen
- Separater Raum (Nicht zentral)
- altersgerechtes Mobiliar (112 / 124erlässler)
- Stellplan für die Möbel
- Barrierefrei
- Abgrenzung (Bekleidung, Paravent,) Raumtrenner

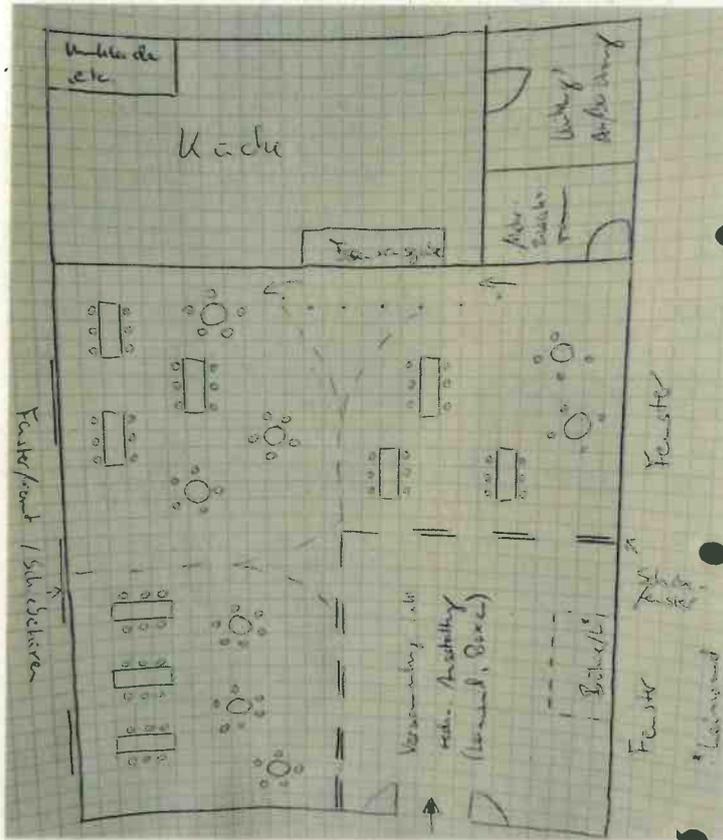
↓
Essensausgabe Sitzmischer

- frisch gebackenes Essen ⇒ Kühl- und Lagerme
 ⇒ Vollwertig, schmeckt ⇒ Waschtisch, Tischwäsche, Toiletten
 ⇒ ausgewogen
 ⇒ zuckerreduziert
 ⇒ fleischarm
 ⇒ salatbar
- Essensabfrage an die Eltern delegieren (genetell 1 Essen)
 ⇒ Kinder wünsche berücksichtigen
- Raumklang / Hygiene (Pflege leicht)
- Markierung / Wegweisung (Essensausgabe)
- mehr Fläche ⇒ Personal soll Raum auch nutzen können in der Mittagszeit / Pause
- Keine Toiletten direkt Nähe
- Schallisolierung

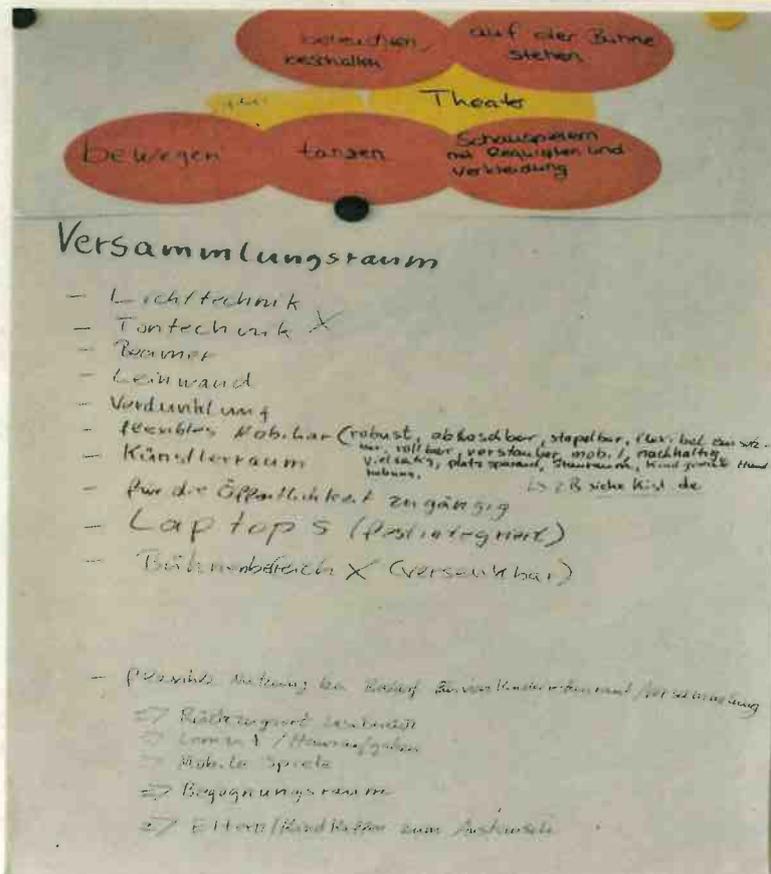
43



Der Raum sollte für die Nutzung der Kinder geeignet sein



45



46

Schulgelände

Beschreiben sie alle Aktivitätsbedarfe der Kinder in den Pausen, organisieren sie das **Schulgelände** in Aktivitätsbereiche ein Schaubild, eine Skizze.

47



48



49

Personalbereich-Verwaltung-Leitung

In der Vollbelegung im Ganztage wird das Gesamtpersonal bis zu 60 Personen umfassen.

Was brauchen die Mitarbeitenden,

- ✓ um sich als gemeinsames Team zu verstehen, im Alltag, in der Zusammenarbeit zu erleben,
- ✓ um die vielen „sonstigen Aufgaben“ außerhalb der jeweiligen Arbeit gut erledigen zu können?

